



34. Hunsrück-Rallye

powered by Deutsche Edelsteinstraße



Hunsrück-Rallye kehrt in die Deutsche Rallye-Meisterschaft zurück

Deutsche Edelsteinstraße wird im Jubiläumsjahr Namenspartner

Vom 24. bis 25. Mai 2024 findet in der Nationalparkverbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen die 34. Hunsrück-Rallye, ausgerichtet vom Sportfahrer-Team Hunsrück e.V. im AvD, mit Rallyezentrum auf dem Marktgelände in Veitsrodt statt. Dies bedeutet für den Veranstalter, dass man nach 24 Jahren wieder in die Beletage des deutschen Rallyesports zurückkehrt. „Viele Jahren durften wir mit der berühmten Wertungsprüfung Panzerplatte auf dem Truppenübungsplatz Baumholder in der Rallye-Weltmeisterschaft mitmischen, 2016 haben wir mit einem Rallyesprint die Weichen für eine Zukunft ohne WM-Lauf gestellt,“ blickt Rallyeleiter Kim Oliver Rieth zurück. Nach zwei Rallyesprints rief man die Hunsrück-Junior-Rallye als Rallye 35 ins Leben, der nächste Aufstieg erfolgte dann mit der Durchführung einer Rallye 70, die ein fester Bestandteil in einigen Serien und Meisterschaften ist und war.

„Nach unserer Rallye im letzten Jahr kam man seitens des ADAC auf uns zu und fragte, ob wir uns vorstellen könnten, mit unserer Rallye als Sprintlauf zur Deutschen Rallye-Meisterschaft zu fungieren,“ erfreut sich Organisationsleiter und STH-Präsident Wolfgang Huhmann. „Daraufhin haben wir uns diese Idee in Ruhe angehört, die Köpfe zusammengesteckt und uns dafür entschieden.“ Größtes Problem war jedoch die Terminfindung. „Hatten wir endlich einen Termin gefunden, gab es Verschiebungen im DRM-Kalender, die unseren geplanten Termin wieder zunichte machten. Also wieder alles von vorne, etliche Abfragen mit einem neuen Termin tätigen und dies mit dem Zeitdruck, da der Kalender der Saison zum letzten Lauf im Jahr 2023 bereits präsentiert werden sollte. Da stand das Telefon nicht still und der E-Mail-Verkehr war auch sehr rege,“ blickte Huhmann auf eine ereignisreiche Zeit im September 2023 zurück.

Große Freude über Namenssponsor

Sehr erfreut ist man beim Sportfahrer-Team Hunsrück e.V. im AvD darüber, dass man für die Rückkehr in die Deutsche-Rallye-Meisterschaft einen Namenssponsor finden konnte. So wird die Veranstaltung „34. Hunsrück-Rallye powered by Deutsche Edelsteinstraße“ heißen und Werbung für die Edelsteinregion machen. Die Deutsche Edelsteinstraße, die in diesem Jahr ihr 50. Gründungsjubiläum feiert, verbindet Orte im Raum Hunsrück-Nahe, die von der Edelsteinbearbeitung geprägt sind. Sowohl das Rallye-Zentrum der 34. Hunsrück-Rallye als auch die Wertungsprüfungen liegen im Bereich der vom Schleiferhandwerk und Schmuckherstellung geprägten Ortschaften im einzigartigen EdelsteinLand.

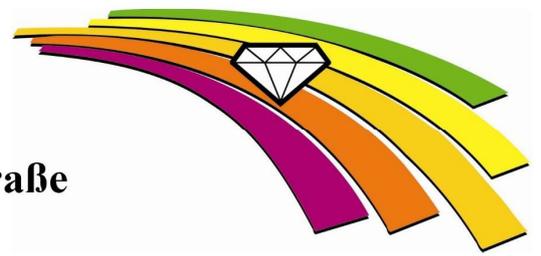
Unterstützt wird die Veranstaltung wie in den vergangenen Jahren von zahlreichen Unternehmen aus der Region, ohne deren Sponsoring eine Veranstaltung dieser Dimension nicht denkbar wäre.





34. Hunsrück-Rallye

powered by Deutsche Edelsteinstraße



STH-Präsident Wolfgang Huhmann (1.v.l.), Rallyeleiter Kim Oliver Rieth (kniend), Edelsteinkönigin Cecile Elligsen (3.v.l.) DRM-Starter Patrick Dinkel (2.v.l.) und Beifahrer Alexander Benning (4.v.l.)
Foto: Leonhard Stibitz

Kompakte Rallye mit 8 Wertungsprüfungen

„Die Planungen für unsere Rallye laufen bereits seit Ende letzten Jahres sehr gut und wir konnten von allen betroffenen Ortsgemeinden bereits die mündliche Zustimmung erhalten,“ erfreut sich Rallyeleiter Rieth über das tolle Miteinander in der Region. „Hier geht alles zum Glück Hand in Hand und die Ortsgemeinden wissen es zu schätzen, dass eine solche Veranstaltung der Region wichtige Impulse gibt. Auch mit der Genehmigungsbehörde pflegen wir eine sehr gute Zusammenarbeit und erfahren dort viel Unterstützung!“

Die Teilnehmer haben am Freitagnachmittag die Möglichkeit, letzte Abstimmungen bei einem Shakedown vorzunehmen. Ebenfalls freitags finden bereits die freiwilligen Abnahmen für die Teilnehmer statt. Diese können auch noch am Samstag erledigt werden, bevor es dann zum Abfahren der Wertungsprüfungen geht. Auf dem Programm stehen vier unterschiedliche Wertungsprüfungen, die jeweils zweimal befahren werden. Circa 68 WP-Kilometer bei etwa 150 Gesamtkilometern gilt es zu meistern, dabei liegt der Schotteranteil bei ca. 13 %. „Im Großen und Ganzen sind es die WPs der letzten Jahre, auf der ein oder anderen wird es jedoch eine andere Streckenführung oder neue Passagen geben. Dabei wird es sicherlich wieder





34. Hunsrück-Rallye

powered by Deutsche Edelsteinstraße



gewohnt anspruchsvoll zur Sache gehen, da dürfte für jeden Fahrertyp etwas dabei sein,“ ergänzt Rieth. Start der Rallye ist um 13.00 Uhr auf dem Marktgelände in Veitsrodt.

Neben einem DRM-Sprint zählt die Rallye zu folgenden Prädikaten:

Ravenol DMSB Rallye Cup

Youngtimer Rallye Trophy

Saarländische ADAC Rallye-Meisterschaft

ADAC Rheinland-Pfalz-Rallyemeisterschaft

Saar-Pfalz Rallyemeisterschaft



REHLES
GmbH



JAKOBS
WÜTSCHNER
Fahrzeugteile



Kreissparkasse
Birkenfeld

